



**Kanton Zürich
Baudirektion
AWEL, Abteilung Energie**

Vereinfachte Verfahren für mehr erneuerbare Energie

Webinar, 1. Februar 2023

Stephan Schmitt



1. Ausgangslage

2. Was ist neu?

a) Vereinfachte Verfahren

b) Hilfsmittel

3. Fragen

Ausgangslage



Änderung Bauverfahrensverordnung BVV

Was ist neu?

- I. Änderung Bauverfahrensverordnung BVV per 1.1.23**
- II. Neue Hilfsmittel**

Was ist neu?

I. Änderung Bauverfahrensverordnung BVV

- Befreiung von Bewilligungspflicht für neue Tatbestände z.B. Steckerfertige Solaranlagen $\leq 4\text{m}^2$
- Meldeverfahren für neue Tatbestände z.B. Wärmepumpen
- Meldeverfahren für weitere Standorte z.B. im Gewässerraum



Vereinfachte Verfahren für Solaranlagen

II. Meldepflicht⁴⁰

A. Tatbestände

- § 2 a.⁵⁵ ¹ Der Meldepflicht unterliegen unter Vorbehalt von Abs. 2:
- Solaranlagen auf Dächern, soweit sie nach Art. 32 a der Raumplanungsverordnung vom 28. Juni 2000 (RPV)¹⁰ genügend angepasst sind,
 - Solaranlagen an Fassaden in Bauzonen, wenn sie nach dem Stand der Technik reflexionsarm ausgeführt werden, kompakt angeordnet sind, parallel zur Fassade verlaufen, nicht über die Fassadenfläche hinausragen und diese im rechten Winkel um höchstens 20 cm überragen,
 - freistehende Solaranlagen in Bauzonen bis zu einer Fläche von 20 m²,
 - Solaranlagen in Industrie- und Gewerbebezonen auf Dächern, auch wenn sie nicht nach Art. 32 a RPV genügend angepasst sind,
 - Solaranlagen an Fassaden sowie freistehende Solaranlagen in Industrie- und Gewerbebezonen,

geändert

Neu

Neu

geändert



Vereinfachte Verfahren für Wärmepumpen

II. Meldepflicht⁴⁰

- A. Tatbestände
- f. innen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpen,
 - g. aussen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpen, sofern sie ein Volumen von 2 m³ nicht überschreiten,
 - h. Erdwärmesonden-Wärmepumpen, wenn alle neu zu erstellenden Erdwärmesonden mindestens 2,5 m Grenzabstand aufweisen und nicht im Bereich von Bau- und Abstandslinien liegen; vorbehalten bleibt in jedem Fall die gewässerschutzrechtliche Bewilligung,

Neu

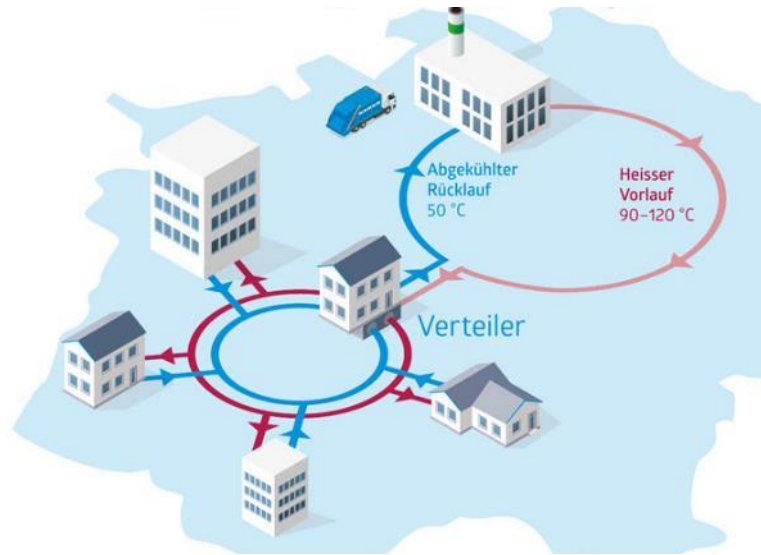
→ Heizungsanlagen für EFH, MFH und kleinere Zweckbauten profitieren von der Erleichterung

Anforderungen an WP im Meldeverfahren

- MV anwendbar auf
 - Sole/Wasser-WP mit Erdwärmesonde/Erdregister, ...
 - Luft/Wasser-WP (innen und aussen aufgestellt)
- Check durch [private Kontrolle](#) für Fachbereiche «Heizung» und «Lärm» → Fachpersonen nötig
- Beilage zur Meldung
 - WTA-Formular
 - Lärmschutznachweis für L/W-WP nötig

Tipps zur L/W-WP:

- moderne, drehzahlgeregelte Anlage verwenden → leise!
- Warmwasser nur am Tag aufbereiten (nicht mit Volllast)
- WP ab 2°C Aussentemperatur nur im Teillastbetrieb fahren



Vereinfachte Verfahren für Fernwärme und E-Ladstationen

II. Meldepflicht⁴⁰

- A. Tatbestände
- i. Anschlüsse an ein Fernwärmenetz, wenn dieses die Voraussetzungen gemäss § 47 g der Besonderen Bauverordnung I vom 6. Mai 1981³ erfüllt,
 - j. öffentlich zugängliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge an bestehenden Fahrzeugabstellplätzen.

Neu

Anforderungen an Fernwärmeanschlüsse im MV

- Check durch [private Kontrolle](#) für den Fachbereich «Heizung»
→ Fachpersonen nötig
- Beilage zur Meldung
 - WTA-Formular

Anforderungen an E-Ladestationen im MV

- Keine weiteren Auflagen
- Vorteil der Meldung: Ladestationen sind leicht auffindbar



map.geo.admin.ch

Ladestationen für Elektro-Fzge.

Das Meldeverfahren – Eigenschaften

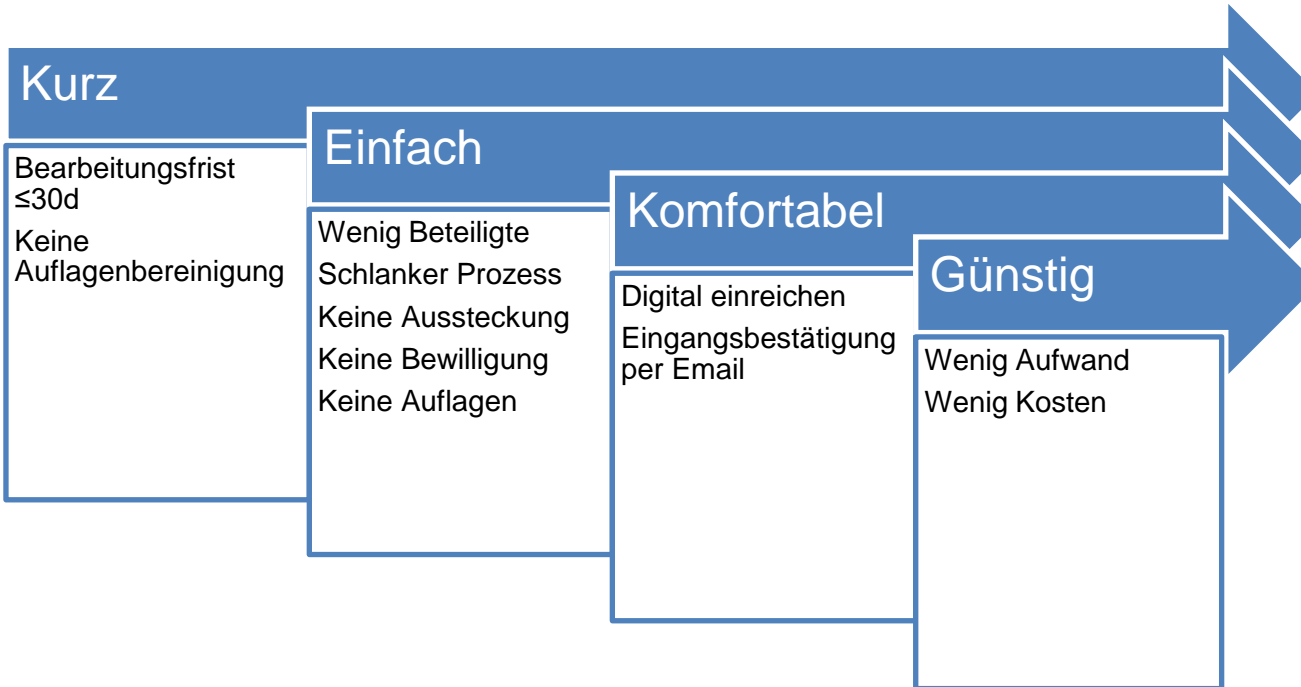
Vereinfachtes Verfahren* für unproblematische Tatbestände

- Ersatz für Anzeigeverfahren oder ordentliches Verfahren
- Einhaltung aller rechtlichen Vorschriften & Anforderungen
- Summarische Prüfung durch Behörde
- sichernde Massnahmen (vorgängige Meldung, PK-Unterschrift,...)
- Keine Aussteckung, keine Bewilligung**, keine Auflagen

* kein neues Verfahren

** Kann in ein Bewilligungsverfahren umgewandelt werden

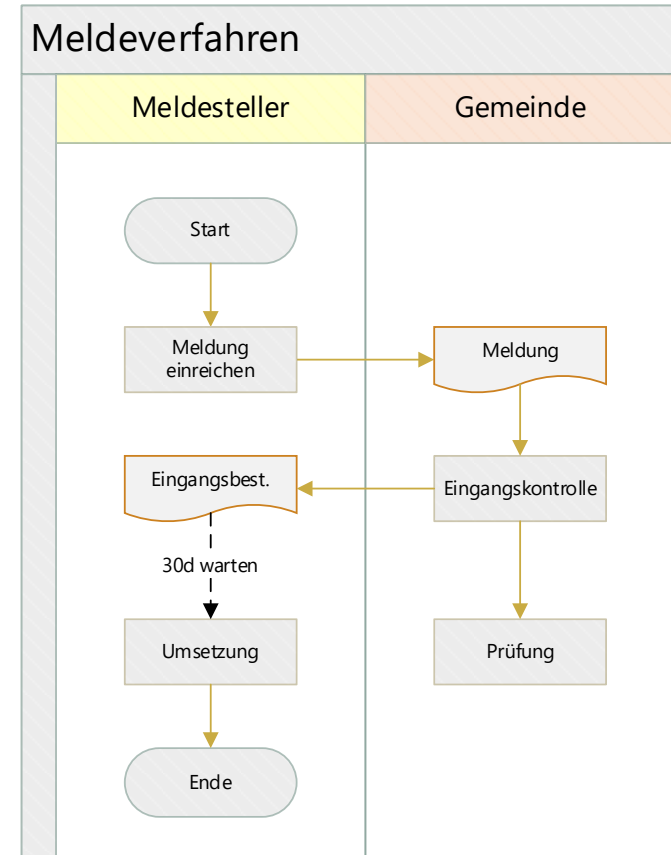
Das Meldeverfahren – Vorteile



Happy Kunden
Happy Behörden

Das Meldeverfahren – Ablauf

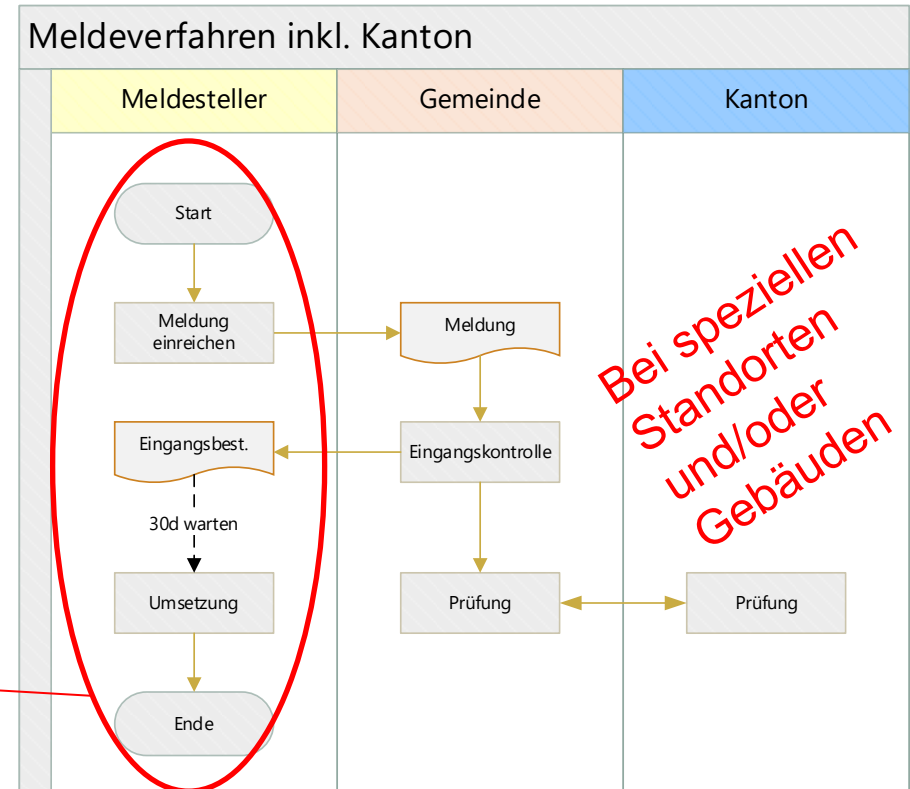
Rolle	Aufgaben
Private/ InstallateurInnen	<ul style="list-style-type: none"> – Einhaltung der Vorgaben – private Kontrolle – Meldung einreichen* – Frist abwarten – Realisieren
Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> – Eingangsbestätigung – summarische Prüfung



* Einzureichende Unterlagen: § 2 c BVV

Das Meldeverfahren – Ablauf inkl. Kanton

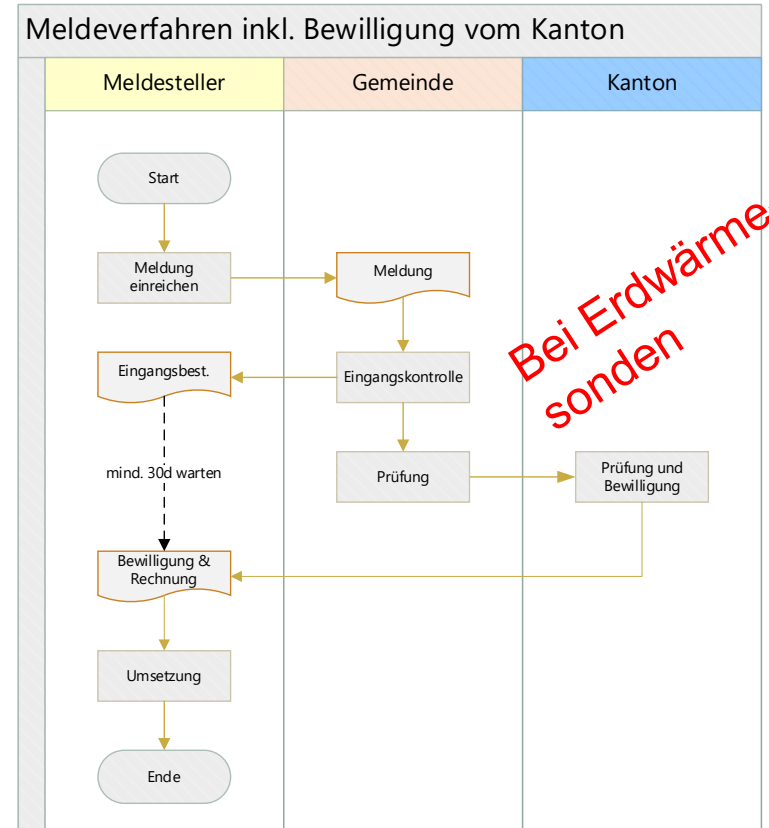
Rolle	Aufgaben
Private/ InstallateurInnen	<ul style="list-style-type: none"> – Einhaltung der Vorgaben – private Kontrolle – Meldung einreichen* – Frist abwarten – Realisieren
Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> – Eingangsbestätigung – Koordination – summarische Prüfung
Kanton	<ul style="list-style-type: none"> – Prüfung in eigenen Zuständigkeitsbereichen



* Einzureichende Unterlagen: § 2 c BVV

Das Meldeverfahren – Ablauf inkl. Kanton

Rolle	Aufgaben
Private/ InstallateurInnen	<ul style="list-style-type: none"> – Einhaltung der Vorgaben – private Kontrolle – Meldung einreichen* – Frist und Bewilligung abwarten – Realisieren
Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> – Eingangsbestätigung – Koordination – summarische Prüfung
Kanton	<ul style="list-style-type: none"> – Prüfung in eigenen Zuständigkeitsbereichen – Gewässerschutzrechtliche Bewilligung



* Einzureichende Unterlagen: § 2 c BVV

Das Meldeverfahren – Einige Ausnahmen

Die Gemeinde legt das Verfahren fest!

	Durch Gemeinde	Durch Gemeinde und Kanton
Meldeverfahren	m	M
		M*
Bewilligungsverfahren	b	B
Konzessionsverfahren	Nicht anwendbar	K

	Tabbestand	Innen aufgestellte LW-WP	Aussen aufgestellte LW-WP ≤ 2m³	Aussen aufgestellte LW-WP > 2m³	SW-WP (Sonde ausserhalb Bau-/Abstandslinien und Grenzabstand ≥ 2.5m)	SW-WP (Sonde innerhalb Bau-/Abstandslinien und/oder Grenzabstand < 2.5m)	WW-WP
Aspekt A: Inventar- und Schutzstatus des Objekts							
Überkommunales Ortsbildinventar	m	B	B	M*	B	K	
Überkommunales Denkmalschutzinventar, überkommunale denkmalpflegerische Schutzanordnung	m	B	B	M*	B	K	
Überkommunale Naturschutzobjekte und schützenswerte Gebiete	m	M	B	M*	B	K	
Kantonales Inventar der Landschaftsschutzobjekte, Landschaftsschutzverordnungen	m	M	B	M*	B	K	
Kommunales Denkmalschutzinventar, kommunale denkmalpflegerische Schutzanordnung	m	b	b	M*	B	K	
In keinem Inventar / kein Schutzstatus	m	m	b	M*	B	K	
Aspekt B: Sonderstandort der Anlage/Bohrung							
Im Gewässerraum, im Uferstreifen	m	M	B	B	B	K	
Strassenabstand	m	M	B	B	B	K	
Waldabstand (innerhalb Waldabstandslinie)	m	M	B	B	B	K	
Kein Sonderstandort	m	m	b	M*	B	K	
Aspekt C: Zone							
Freihallezone	m	M	B	M*	B	K	
Erholungszone	m	M	B	M*	B	K	
Reservezone	m	M	B	M*	B	K	
Landwirtschaftszone	m	M	B	M*	B	K	
Kernzone	m	b	b	M*	B	K	
Quartierhaltungszone	m	m	b	M*	B	K	
Zentrumszone	m	m	b	M*	B	K	
Wohnzone	m	m	b	M*	B	K	
Industrie- und Gewerbezone	m	m	b	M*	B	K	
Zonen für öffentliche Bauten	m	m	b	M*	B	K	

Was ist neu?

I. Änderung Bauverfahrensverordnung BVV per 1.1.23

II. Neue Hilfsmittel

- Online-Formular zur Einreichung der Meldung
- Leitfäden
 - Solaranlagen
 - Wärmepumpen
- Digitale Tools
 - Excel zur Erstellung von GIS-Karten
 - Neues WTA-Formular
 - Lärmschutznachweis

Hilfsmittel: online Formular zum Melden einer Anlage

www.zh.ch/meldeverfahren-bvv

03 Meldeformular ausfüllen

1 ————— **2** ————— **3** ————— **4**
Projektstandort Angaben zum Projekt Unterlagen hochladen Bestätigung

Standort

Stadt/Gemeinde ▼

Strasse Hausnummer

PLZ Ort

Gebäudeversicherungs-Nummer

Hilfsmittel: online Formular zum Melden einer Anlage

www.zh.ch/meldeverfahren-bvv

03 Meldeformular ausfüllen

1 Projektstandort Angaben

Standort


Stadt/Gemeinde

Strasse

PLZ Ort


Gebäudeversicherungs-Nummer

Nutzungszone(n)
Wohnzonen

Standort-Informationen GIS-Browser 


Befindet sich Vorhaben an einem besonderen Standort im Gewässerraum, Uferstreifen, Strassenabstand oder Waldabstand?

Ja Nein

Standort-Informationen GIS-Browser 


Befindet sich Vorhaben an einem besonderen Standort im Geltungsbereich eines Ortsbild- oder Denkmalschutzinventars oder im Geltungsbereich einer denkmalpflegerischen Schutzanordnung?

Ja Nein

Standort-Informationen GIS-Browser 

Befindet sich Vorhaben an einem besonderen Standort im Geltungsbereich eines überkommunalen Naturschutzobjekts und schützenswerten Gebiets, eines kantonalen Inventars der Landschaftsschutzobjekte oder einer Landschaftsschutzverordnung?

Ja Nein

Standort-Informationen GIS-Browser 

Hilfsmittel: Leitfaden für Solaranlagen

- Aktualisiertes Verfahrensschema
- Gestaltungsempfehlungen
- Solaranlagen an Schutzobjekten und in Schutzzonen
- Regelungskompetenz der Gemeinden, insbesondere BZO
- Eigenstromerzeugung bei Neubauten

www.zh.ch/solaranlagen



Hilfsmittel: Leitfaden für Wärmepumpen

- Verfahrenswahl
- Verfahrensschema
- Checklisten für PlanerInnen und Gemeinden

www.zh.ch/en-wp



4. Checklisten für das Meldeverfahren

4.1 Sole/Wasser-Wärmepumpe

Phase	Schritt	Checkpunkte für Gesuchstellerin/Gesuchsteller	Checkpunkte für Gemeinde/örtliches Bauamt
Meldung/Einreichen des Gesuchs	Informationen sammeln	<input type="checkbox"/> Anforderungen an Energiebedarf und Leistung geklärt (z. B. durch Energieberatung) <input type="checkbox"/> Bohrmöglichkeit überprüft <input type="checkbox"/> Zulässig gemäss Wärmenutzungsatlas <input type="checkbox"/> Falls Sondenstandort innerhalb von 30 m zu einer Bahnlinie oder Bahn-/Strassentunnel: Mit SBB/SOB/ASTRA in Verbindung getreten und Möglichkeiten geprüft <input type="checkbox"/> Standortdetails abgeklärt <input type="checkbox"/> Mögliche Schutzanordnung geprüft <input type="checkbox"/> Gewässerraum bzw. Uferstreifen geprüft <input type="checkbox"/> Strassenabstand geprüft <input type="checkbox"/> Waldabstand geprüft	
	Gesuch erstellen	<input type="checkbox"/> Gesuchsunterlagen vollständig gemäss Kapitel 3.3.2 bzw. § 2 c Abs. 3 BVV <input type="checkbox"/> WTA-Formular (S. 1–4) <input type="checkbox"/> vollständig ausgefüllt <input type="checkbox"/> durch private Kontrolle unterschrieben <input type="checkbox"/> Situationsplan im Massstab 1:500 oder 1:1000 mit rot eingetragener Wärmepumpe und den vermassten Standorten der Erdwärmesonden (z. B. mit Exceltool vom Kanton) <input type="checkbox"/> Gesuch um Erteilung der gewässerschutzrechtlichen Bewilligung für eine Erdwärmesonden-Wärmenutzenanlage	

Hilfsmittel: Excel zur Erstellung von GIS-Karten

- Exceltool mit Verbindung zum GIS-Server
- Erstellen von Karten (z.B. Situationspläne)
- Output = einzureichende Unterlagen

www.zh.ch/en-wp

Kanton Zürich		Version: V_1	
Bewilligung von Wärmepumpen		gültig bis: 30.06.2023	
Hilfsmittel zur Erstellung von Kartenausdrucken mit dem kantonalen GIS			
Gebäude suchen			
Adresse eingeben:	Stampfenbachstrasse 12		
GWR-Webseite	Gebäude gefunden	Karte anschauen	Quelle: GWR https://map.geo.admin.ch/
Koordinaten	2'683'465	1'248'055	Aktualisierung setzt
EGID	3'169'386	0	Internetverbindung voraus
Gebäude	Keine Eingabe = Koordinaten von oben übernehmen.		
Koordinaten			
	nach links bzw rechts	nach oben bzw. unten	
Wärmepumpe Standort zum Haus:	6.5	-10.0	Lärmschutz-Empfangspunkt
Koordinaten (Mittelpunkt)	2'683'471.5	1'248'045.1	
Länge / Breite [m] der Wärmepumpe	2.0	1.0	Distanz 14.0
Drehung [°] der Wärmepumpe	-5		Winkel: 0=N 225
Massgebender Punkt für Schallnachweis	Abstand von WP:	14.0	Winkel: 225
Karten	Link (falls möglich)	Link für Makro:	Makros einschalten!
1 Vermessung s/w	#WERT!	https://maps.zh.ch?to	<input type="button" value="Karte"/>

ten

GIS-Browser << Amtliche Vermessung schwarz/weiss

GIS-ZH Hilfe Anmelden

Suche

Adresse Grundstück GVZ-Nr.

Suche: GIS-ZH Swissnames

Adresse ...

Karten Filter ...

- Amtliche Vermessung (1 Karte)
 - Amtliche Vermessung in Farbe
 - Amtliche Vermessung in s/w
- Bauten (9 Karten)
 - AWA-Standorte
 - Lageklassen 2019
 - Lageklassen 2017
 - Lageklassen 2015
 - Lageklassen 2013
 - Lageklassen 2011
 - Lageklassen 2009
 - Lageklassen 2004
 - Lageklassen 2003
- Melliorationskataster
- Sportanlagen
- Stand Umsetzung Harmonisierung der Baubegriffe in den Gemeinden (IVHB)
- Wohnbauten gemeinnütziger Bauträger

Stampfenbachstrasse

AA2994

17

12

19

11

9

AA00967
AA7024


AA2995

Als pdf drucken

Hilfsmittel: neues WTA Formular

- Seite 1-4 fast gleich
- Attest entfällt (ehemals Seite 5+6)
- Neu GWR-Daten auf Seite 5
- Bald in Onlineformular integriert

www.gvz.ch



Kanton Zürich
Gesuch- / Meldeformular
für Erstellung, Umbau und Betrieb von admetrischen Anlagen oder statischen Verbrennungsmotoren

Verhaben

An: Bauamt der Gemeinde/Stadt 1

Eingang: _____

Gesuche-Nr.: _____

Eingang Kantons: _____

Gesuche-Nr. Kantons: _____

Verfahren: Meldoverfahren
 Anzeigeverfahren
 Ordentliches Verfahren

Verhaben

Spezieller Standort

Baubewilligung
(falls vorhanden)

Anlagenstandort / Lagerstandort

Gesuchsteller/in

Betreiber/in, Nutzer/in, Antragssteller/in
oder wie Gesuchsteller

Verwaltung
oder wie Gesuchsteller

Gebäude-Eigentümer/in
oder wie Gesuchsteller

Grundstück-Eigentümer/in
oder wie Gesuchsteller

Projektfasser / Architekt

Planungs- oder Installationsfirma

Hauptbezeichnung _____ **Gebäude / Nutzung** _____

Nr./vom _____

Strasse/Haus-Nr. _____ GIZ-Nr. _____

PLZ/Ort _____ Kat.-Nr. _____

EGG-Nr. _____

Tel. Nr. _____

Name/Firma _____ Tel. Nr. _____

Adresse/Ort _____

E-Mail: _____

Name/Firma _____ Tel. Nr. _____

Adresse/Ort _____

Name/Firma _____ Tel. Nr. _____

Adresse/Ort _____

Name/Firma _____ Tel. Nr. _____

Adresse/Ort _____

Name/Firma _____ Tel. Nr. _____

Adresse/Ort _____

Verrechnung der Gebühren an: Gesuchsteller oder _____

Ort: _____ Datum: _____

Name: _____ Stempel/ Unterschrift: _____

E-Mail: _____


Bitte unterzeichnen und entsprechende(s) Formular(e) belegen.

Ausgabe Januar 2023

Hilfsmittel: neues WTA Formular

- Seite 1-4 fast gleich
- Attest entfällt (ehemals Seite 5+6)
- Neu GWR-Daten auf Seite 5
- Bald in Onlineformular integriert

www.gvz.ch



Kanton Zürich
Gesuc
für Erstellung,
Anlagen oder

Vorhaben

Spezieller Standort

Baubewilligung
(falls vorhanden)
Nr./vom

Anlagenstandort / Lagerstandort
Strasse/Haus-Nr.
PLZ/Ort

Geschäftler/in
Name/F
Adresse
E-Mail

Betreiber/in, Nutzer/in, Anlagenbetreiber/in
Name/F
Adresse

Verwaltung
oder wie Geschäftler

Gebäude-Eigentümer/in
Name/F
Adresse


Grundstück-Eigentümer/in
Name/F
Adresse

Projektforscher / Architekt
Name/F
Adresse

Planungs- oder Installationsfirma
Name/F
Adresse

Versuche
Ort:
Name:
E-Mail:

Bitte unterzeichnen und entsperren



Kanton Zürich
Ausführungskontrolle / GWR Eintrag
Bei Wärmeerzeugern

Vorhaben

Hauptheizung

Gebäude/Nutzung

Baubewilligung
(falls vorhanden)
Nr./vom

Anlagenstandort / Lagerstandort
Strasse/Haus-Nr.
PLZ/Ort

GWR-Nr.
Kat.-Nr.
EGID-Nr.

Daten aus GWR einlesen ...

Gebäude

Gebäudenummer

Gebäudestatus

Gebäudekategorie

Gebäudeklasse

Namen des Gebäudes

Anz. Geschosse

Anz. sep. Wohnräume

Dimension

Gebäudefläche m²

Volumen

Gebäudevolumen m³

Norm

Informationsquelle

Energiebezugsfläche m²

Informationenquelle

m² (nur dieses Gebäude)

Heizsystem

Wärmeerzeuger	Leistungsstärkstes System	Zusätzliches System	Leistungsstärkstes System	Zusätzliches System
Energieträger				
Aktualisierungsdatum			19.12.2022	19.12.2022

Zusätzliches System für das Warmwasser

Wärmeerzeuger	Leistungsstärkstes System	Zusätzliches System	Leistungsstärkstes System	Zusätzliches System
Energieträger				
Aktualisierungsdatum			19.12.2022	19.12.2022

Ausführungsbestätigung Private Kontrolle Fachbereich Heizungsanlagen
Mit der nachfolgenden Unterschrift wird bestätigt, dass die angeführte Anlage im Betriebsnahmestadium dem bewilligten Gesuch und damit den Vorschriften entspricht. Bei Projektabweichungen gegenüber dem Gesuch sind die Angaben zu korrigieren und neu einzutragen.

Befugte Person (Name, Adresse):

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Installationsbestätigung Brandschutz
Wir bestätigen, dass die Anlage und deren Aufstellungsbedingungen den geltenden Brandschutzvorschriften VNF entsprechen und nach Angaben des Herstellers erstellt und wurde.



Verantwortlich für Installation: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Hilfsmittel: Lärmschutznachweis für Wärmepumpen

- Online-Lärmschutznachweis mit Gerätedaten
- Vorsorgeprinzip erfüllt
- Output = einzureichende Unterlagen

www.fws.ch/laermschutznachweis

Angaben zur Wärmepumpe		Lärmrechtliche Beurteilung gemäss Cercle Bruit			
Hersteller	<input type="text" value="Bitte auswählen"/>				
Modell/Typ	<input type="text" value="Bitte auswählen"/>				
Heizleistung (A2/W35)	<input type="text"/> kW	Aufstellungsort	<input type="text" value="Innenaufstellung"/>	Tag	
Heizleistung (A-7/W35)	<input type="text"/> kW	Lärmempfindliche Räume am Empfangsort	<input type="text" value="Räume in Wohnungen"/>		
Heizleistung (Nachtbetrieb maximal)	<input type="text"/> kW	Massgebender Planungswert am Empfangsort (Empfindlichkeitsstufe ES)	<input type="radio"/> ES I (Erholungszone) <input checked="" type="radio"/> ES II (Wohnzone) <input type="radio"/> ES III (z.B. Mischzone) <input type="radio"/> ES IV (Industriezone)	55 dB(A)	
Schalleistungspegel nach ErP (A7/W47-55)	<input type="text"/> dB(A)	Einhaltung Belastungsgrenzwerte			
Schalleistungspegel Tagbetrieb maximal	<input type="text"/> dB(A)	Schalleistungspegel	Nachtbetrieb aktiviert von <input type="text" value="19"/> bis <input type="text" value="7"/> Uhr	60 dB(A)	
Schalleistungspegel Nachtbetrieb maximal	<input type="text"/> dB(A)	Umrechnungsterm Schalldruckpegel		-11 dB	
		Richtwirkungskorrektur D _c	<input type="text" value="WP / Schacht an Fassade"/>	6 dB	
					
		Distanz zum Empfangsort Nachbargebäude, wenn unbebaute Nachbarparzelle Baulinie resp. Grenzabstand, bei MFH im Gebäude selber	<input type="text" value="15"/> m	-23.5 dB	

Tipps für das Meldeverfahren

- Beraten lassen zur Wahl des Systems und Dimensionierung
- Richtige Informationsquelle: Profis fragen und nicht die Nachbarn
- Hilfsmittel verwenden
 - Leitfaden für Solaranlagen bzw. Wärmepumpen (Checkliste)
 - Meldung online einreichen
- Fördergelder immer vor Baubeginn beantragen
- Bei Unklarheiten: Örtliches Bauamt kontaktieren

Tipps für das Meldeverfahren

Das korrekte Vorgehen im MV

1. Infos sammeln / Beratung einholen
2. Unterlagen zusammentragen
3. Online einreichen
4. Auf Eingangsbestätigung der Gemeinde warten
5. Frist (und Bewilligung) abwarten
6. Projekt ausführen
7. Allfällige Bestätigungen einreichen

Einzureichende Unterlagen: § 2 c BVV

Form und Frist: § 2 d BVV

Fragen?

Kontakt:

Stephan Schmitt

Stampfenbachstrasse 12

8090 Zürich

Telefon +41 43 259 43 36

stephan.schmitt@bd.zh.ch

www.zh.ch/energie